

24400 N. Z. in L.  
J.

# Einladung



zu der

## öffentlichen Prüfung

der

### Schüler und Schülerinnen

an der

### Hauptschule

in

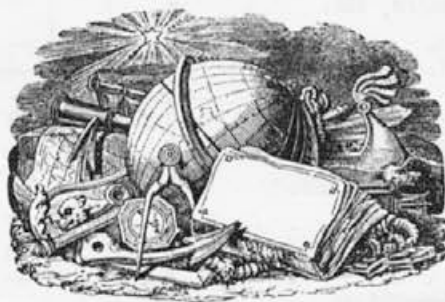
### NEUMARKT,

nach

geendigtem zweitem Semester den 16. und 17. August

1859.

Vormittags von 9 bis 12 Uhr. — Nachmittags von 3 bis 6 Uhr.



Laibach.

Gedruckt bei Jos. Rudolf Millis.



Die Classen	Die Gegenstände in jeder Classe	Wöchentliche Stunden	Summe der Stunden	Zahl der Schüler und Schülerinnen
In der I. Classe.	1. Die Religionslehre . . . . . 2. Die Muttersprache . . . . . 3. Die deutsche Sprache . . . . . 4. Das Rechnen . . . . . 5. Das Schönschreiben . . . . .	2 8 4 2 3	19	106
In der II. Classe.	1. Die Religionslehre . . . . . 2. Die Muttersprache . . . . . 3. Die deutsche Sprache . . . . . 4. Das Rechnen . . . . . 5. Das Schönschreiben . . . . .	4 3 7 3 3	20	57
In der III. Classe.	1. Die Religionslehre . . . . . 2. Die Muttersprache . . . . . 3. Die deutsche Sprache . . . . . 4. Das Rechnen . . . . . 5. Das Schönschreiben . . . . .	4 2 8 4 2	20	55
In der IV. Classe.	1. Die Religionslehre . . . . . 2. Die Muttersprache . . . . . 3. Die deutsche Sprache . . . . . 4. Das Rechnen . . . . . 5. Das Schönschreiben . . . . .	5 2 10 3 2	22	33
In der Musikschule.	1. Die Violine . . . . . 2. Der Gesang . . . . .	2 3	2 3	5 60
In der Zeichenschule.	Das Zeichnen . . . . .	2	2	24
In der Sonntagschule.	Die Religionslehre, das Lesen, Rechnen, Schön- und Dictandoschreiben und die Geschäfts-Aufsätze . . . . .	5	5	230
In dem wöchentlich zweimaligen Unterrichte.	Die Religionslehre, das Lesen und Schreiben . . . . .	4	4	40
	Summe der gewöhnlichen Stunden und Gesamtzahl der Schüler und Schülerinnen . . . . .	97	97	610

## Ordnung der öffentlichen Prüfungen.

Die vier Classen werden in der angezeigten Ordnung und in den angemerkten Gegenständen einzeln zur Prüfung vorgenommen, und zwar:

Die I. und II. Classe am Vormittage des ersten Tages (16. August.)

Die III. Classe am Nachmittage des ersten Tages (16. August.)

Die IV. Classe am Vormittage des zweiten Tages (17. August.)

Die Probefchriften der sämtlichen Classen, sowie die Schön- und Reinhaken der zweiten, dritten und vierten Classe werden den geehrten Prüfungsgästen zur gefälligen Einsicht vorgelegt. Die Vorlesung der fleißigsten und fittsamsten Schüler und Schülerinnen, sowie die Betheilung derselben mit Schulpreisen wird am Ende einer jeden Prüfung Statt finden.

Das Dankfagungsamt zu Gott dem Geber und Begründer alles Guten wird am 18. August um 8 Uhr Vormittags in der Pfarrkirche abgehalten werden.

